



KARL LIEBKNECHT

Ausgewählte Reden, Briefe und Aufsätze

Mit einer Rede von Wilhelm Pieck

Herausgegeben vom Marx-Engels-Lenin-Institut
beim ZK der SED

546 Seiten • Holzfrees Papier • Halbleinen 6,50 DM

Dieser Band enthält in der Einleitung unter anderem Lenins „Brief an die Arbeiter Europas“, Auszüge aus dem Roman „Das Feuer“ von Henri Barbusse und Qedichte von Karl Liebknecht, Erich Mühsam und Erich Weinert.

Der Hauptteil umfaßt unter anderem folgendes: Reden auf den Parteitag der SPD in den Jahren 1904 bis 1913 • Aus dem Buche „Militarismus und Antimilitarismus unter besonderer Berücksichtigung der internationalen Jugendbewegung“ (1907) * Aus den Verteidigungsreden im Königsberger Prozeß am 23. Juli 1904 und vor dem Reichsgericht am 10. Oktober 1907 • Reichstagsreden aus dem Jahre 1913 • Flugblätter des Spartakusbundes aus den Jahren 1914 bis 1916 • Aus den Spartakusbriefen.

5 DIETZ VERLAG BERLIN

INHALT

| | |
|---|----|
| rm.: Über das Verhältnis zwischen politischer und organisatorischer Arbeit..... | I |
| Aus den Diskussionsbeiträgen zum XIX. Parteitag der KPdSU (B) | |
| M. Kutichin: Zum neuen Namen der Partei | 4 |
| Aus der Prawda: Über einige Pflichten des Parteimitglieds | 5 |
| N. Serebin: Über die Funktionen der Grundorganisationen der Partei | 6 |
| Aus der Prawda: Wahrhaftigkeit und Ehrlichkeit gegenüber der Partei..... | 7 |
| Hugo Hetzei: Wie ich die Beschlüsse der II. Parteikonferenz erläutert habe..... | 8 |
| Hermann Schützler: Wie die Parteiorganisation in der Großkokerei Lauchhammer die praktische Organisation der Agitationsarbeit verbessert..... | 9 |
| Bruno Langner: Zur Arbeit der Agitatoren in den Produktionsgenossenschaften | 15 |
| Rudi Welzel: über die Arbeit unserer Agitatoren mit dem Weißbuch über den Generalkriegsvertrag | 17 |
| Aus der Diskussion auf der Delegiertenkonferenz des Bezirks Erfurt am 13. und 14. September 1952 | |
| Genosse Frühwirth: Wir unterstützen die Werbung für die Volkspolizei..... | 20 |
| Hubert Bachmann: Wie sich das Neue auf dem Lande durchsetzt..... | 21 |
| Für unsere Wandzeitungen: Das richtige Buch — zur richtigen Zeit — in die richtige Hand..... | 22 |
| Erich Pester: Wir werben Kandidaten für unsere Partei..... | 24 |
| Hans Riesner: Wie die Bezirksleitung Dresden die Genossen im Staatsapparat anleitet | 25 |
| Else Perkatz: Auch wir arbeiten nach einem Plan | 26 |
| Herta Geffke: Gegen Sorglosigkeit im Kampf gegen den Klassenfeind | 28 |
| Paul Noatnik: Die Parteiorganisation des Kraftwerks Lauta führt bei der Erfüllung des betrieblichen Kampfplans | 30 |
| Fritz Zeiler: Die Parteiorganisation muß an der Spitze des sozialistischen Wettbewerbs stehen..... | 31 |
| Werner Bonk: Wie hilft die Partei im VEB Zeiß-Jena die Umlaufzeit zu verkürzen? .. | 33 |
| Gerda Kerber: Über die Verantwortlichkeit in der Arbeit mit den Frauen..... | 35 |
| Gerhard Feix: Mehr Unterstützung den Klubs junger Agronomen! | 37 |
| Stadtbezirk 1 Schwerin: Eine Kritik an der Kreisleitung Schwerin | 38 |
| Betriebsparteiorganisation Kreisparteienschule „Kalinin“ Cottbus: Die Kreisleitung Finsterwalde verletzte die Beschlüsse der Partei | 39 |
| Heinrich Schnarre: Wie das Parteikabinett Meiningen die Lektionspropaganda organisiert | 40 |
| Julius Behr: Aus* den Erfahrungen eines Zirkelleiters | 41 |
| Siegmar Wegner: Die regelmäßige Berichterstattung — ein wichtiges Mittel zur Kontrolle über die Durchführung des Parteilehrjahrs | 42 |
| Abteilung Propaganda beim Zentralkomitee der SED: Lehrmaterial für das Parteilehrjahr | 44 |

Beilage:

| | |
|---|--|
| Richtlinien für die Arbeit der Politischen Abteilungen bei den Maschinenausleihstationen — | |
| Beschluß des Politbüros des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands vom 23. September 1952. | |
| Dokumente der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands — Folge34 | |

Beichtigung

In dem Artikel „Was unsere Genossen bei Ummeldungen beachten müssen“ in Heft 16 „Neuer Weg“, Seite 9, muß es in der 1. Spalte, 7. Zeile von unten, richtig heißen: „In Dessau waren außerdem noch rund 50 Grundbücher für die seit langer Zeit aus dem Kreis verzogenen Mitglieder und Kandidaten an die Kreisorganisation zu schicken.“

Die Beilage zu „Neuer Weg“ Nr. 18/1952:

Die Materialien der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands „Abänderungen am Statut der KPdSU (B)“ als Beilage zu „Neuer Weg“ Nr. 18/1952 trägt irrtümlicherweise die Folge 7. Wir bitten die Genossen, diese in die Folge 9 umzuändern.